



Grüß Gott!

Eine Legende erzählt, dass der alte Apostel Johannes gern mit seinem zahmen Rebhuhn spielte. Eines Tages kam ein Jäger zu ihm. Verwundert fragte er: „Warum vertust du deine Zeit mit Spielen? Ist das nicht nutzlos?“ Johannes gab ihm zur Antwort: „Weshalb ist der Bogen in deiner Hand nicht gespannt?“ „Das darf man nicht“, gab der Jäger zurück. „Der Bogen würde sonst seine Spannkraft verlieren. Wenn ich dann einen Pfeil schießen wollte, hätte er keine Kraft mehr.“

Johannes führte aus: „Junger Mann, so wie du deinen Bogen immer wieder entspannst, so musst du dich selbst auch immer wieder entspannen und erholen. Wenn ich mich nicht entspanne und einfach spiele, dann habe ich keine Kraft mehr für eine große Anspannung, dann fehlt mir die Energie, das zu tun, was notwendig ist und den ganzen Einsatz erfordert.“

Spannung und Entspannung, Werktag und Sonntag, Arbeit und Urlaub – beides gehört zum Leben, zum Menschsein. Wenn diese beiden Seiten aus dem Gleichgewicht fallen, scheint meist auch die Seele die Balance zu verlieren.

Wie lange freuen wir uns auf das Ausruhen und Nichtstun, und wie schwer wiederum fällt es uns dann, wirklich einmal ganz zweckfrei Dinge zu tun oder einfach die Hände in den Schoß zu legen. Werden wir nicht bereits ungeduldig, wenn etwas nicht nach Plan läuft, wenn Zeit scheinbar nutzlos verstreicht?

Auf der anderen Seite ist „ewiger Urlaub“ fad und macht antriebslos. Ziel und Freude am Tun sind wichtig, stärken den Selbstwert und machen zufrieden. Die gewonnene Energie aus dem Urlaub will produktiv sein.

Die Geschichte hat Recht: Spannung und Entspannung, Gefordertsein und zweckfreies Spiel – beides ist für unser Leben wichtig, ist lebenswichtig. Im Buch Kohelet der Bibel heißt es: „Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit.“ (Koh 3)

Ich wünsche Ihnen das, was Sie jetzt im Sommer brauchen und was Sie im Gleichgewicht hält. Gott will nichts anderes, als dass es uns gut geht. Darin liegt sein Segen!

Pfarrer Paul Burtscher



Foto: Gerhard Zinn

**Du musst nur langsam genug gehen,
um immer in der Sonne zu bleiben.**

Antoine de Saint-Exupéry

Mein Sommergebet

**Guter Gott,
mit meinen Sehnsüchten und Hoffnungen
komme ich zu dir
in diesen sommerlichen Tagen.**

**Schenke mir Erholung von den
Herausforderungen des Alltags.
Lass mich Zeit finden für mich selbst und für
das, was mich stärkt und mir neue Kraft gibt.**

**Schenke mir Freude in Gemeinschaft
mit vielen Menschen.
Lass uns Gelegenheiten finden für Gespräche
und Feste, die unsere Beziehungen neu beleben.**

**Schenke mir Achtsamkeit für das Viele,
das mir geschenkt ist.
Lass mich dankbar sein
für deine Schöpfung und
mein Leben und Bedürftigkeit
nicht aus den Augen verlieren.**

**Guter Gott,
geh du mit mir
durch diese Sommertage.**

Nora Bösch, Sommer 2024



Gottesdienstordnung für 4 Wochen

07. Juli – 04. August 2024

SO 07.07.	Patrozinium zum Fest Mariä Heimsuchung
10:15	Eucharistiefeier Chor Shalom
16:00	Tauffeier
DI 09.07.	
11:30	Wallfahrt / Deutschland
DO 11.07.	
08:00	Messfeier
FR 12.07.	
14:00	Trauung
SA 13.07.	
08:00	Messfeier
13:00	Trauung
SO 14.07.	15. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier mit „Basilika klingt“
14:00	Tauffeier Henry Johann Giesinger
DO 18.07.	
08:00	Messfeier
SA 20.07.	
08:00	Messfeier
SO 21.07.	16. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier mit „Basilika klingt“ ChristophorusAktion
DO 25.07.	<i>Apostel Jakobus</i>
08:00	Messfeier
FR 26.07.	<i>hl. Joachim und hl. Anna</i>
15:00	Glockenläuten gegen den Hunger
SA 27.07.	
11:00	Messfeier (mit Taufe)
SO 28.07.	17. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier mit „Basilika klingt“
SA 03.08.	
08:00	Messfeier
14:00	Tauffeier
SO 04.08.	18. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier Mitgestaltung: Ottava Rima
17:00	Barockkonzert



Lass die
schöpferische Stille,
das Singen und Beten,
die Mitte deines Lebens
sein und nicht die
Randerscheinung
deiner Tage.

Hanna Hümmer

Informationen und Termine

BASILIKA KLINGT: Wiener Symphoniker musizieren an drei Sonntagen; Gesamtleitung: Prof. Christian Birnbaum

mit besonderen Organisten, mit barocker Kammermusik.

Sonntag, 14. Juli, 10.15 Uhr: Helmut Lackinger, Violine

Edeltraud Burtscher, Orgel

Sonntag, 21. Juli, 10.15 Uhr: Christian Löw, Trompete

Mark Casey, Orgel

Sonntag, 28. Juli, 10.15 Uhr: Robert Gillinger, Fagott

Helmut Binder, Orgel



Sonntag, 21.7., ChristophorusAktion

Das Kirchenopfer ist erbeten für Fahrzeuge in den Missionsländern.

Samstag, 3.8., 19.00 Uhr, Panoramaplatz – La notte bianca

Kultur in Bildstein – Notte Bianca by Buena Vista Bildstein Club
Ich komme barfuß (kein Muss) mit Picknick-Decke, Essen und Getränken und kann auch Freunde mitbringen. Dieses Fest der Kultur und Lebensfreude findet nur bei guter Witterung statt. Und ja, ich komme in weiß!

Sonntag, 4.8., 17.00 Uhr, Barockkonzert der Wiener Symphoniker

Eintrittskarten (zum Preis von € 30,00) können im Pfarrbüro reserviert werden, per E-Mail bzw. telefonisch.

Die Plätze sind nummeriert. Ein sehr schönes Konzert erwartet Sie!

Basilikabüro: eingeschränkt geöffnet, doch immer erreichbar

Die Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag, 9 – 11 Uhr.

Pfarrer: 0676 832408137; Sekretärin: 0664 73137542.



*Gottes Segen
erfülle deine Tage
mit der Leichtigkeit des
Loslassens und deine
Nächte mit Ruhe und
Entspannung.*

*Gottes Segen sei mit dir.
Er umhülle, stärke und
belebe dich.
Er lasse dich spüren,
dass Er da ist in diesen
Tagen des Sommers.*



Verstorben ist am 15.6. Frau Dr. Maria Köb.

Geboren in Steyr/OÖ, hat sie Medizin studiert und war Ärztin in Krankenhaus Hohenems. Mit ihrem Mann und Gemeindefarmer Dr. Friedbert Köb (†2012) wohnte sie am Knobel, zuletzt in Andelsbuch, wo sie 67-jährig überraschend verstorben ist. Auch ihre Eltern Rothböck wohnten am Knobel.

Der Herr schenke ihr das ewige Leben!

Impressum

Pfarramt Maria Bildstein, Dorf 84

T: 05572/58367

T (Pfarrer): 0676/832408137

www.maria-bildstein.at

pfarramt@maria-bildstein.at

Bürozeiten: MO – FR 9:00 – 11:00 h

